

Protokoll der Mitgliederversammlung des MZvD am 11.10.2024 in Lübeck

Versammlungsleiter: Markus Kompa, Rechtsberater
Wahlleiter: Torsten Rau, Geschäftsführer
Protokollführer: Jannis Klemm, Vorstandsmitglied

Vorbemerkung

Die Registrierung der Teilnehmer an der Mitgliederversammlung konnte seit 01.09.2024 im Vorfeld online und am Tage der Versammlung vor Ort eine Stunde vor Beginn der Mitgliederversammlung erfolgen.

Die Teilnehmer erhielten dabei jeweils entsprechende personalisierte Einlassberechtigungen, bzw. grüne Einlasskarten, gegen deren Vorlage beim Betreten des Versammlungssaales die Wahlunterlagen ausgehändigt wurden. Mitglieder, die bereits von der Briefwahl Gebrauch gemacht haben, erhielten vor Ort rote Einlasskarten. Ihnen wurden keine Wahlunterlagen ausgehändigt. Durch Erfassung der Einlassberechtigungen wurde die Zahl der im Versammlungssaal anwesenden Mitglieder ermittelt. Die Saaltüren waren jederzeit geöffnet, so dass auch später hinzukommende Mitglieder Zugang zur Mitgliederversammlung hatten.

1. Begrüßung

Eberhard Riese begrüßte die Mitglieder und eröffnete um 13:21 Uhr die Mitgliederversammlung.

Es wurde festgestellt, dass zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Weiter wurde festgestellt, dass die einberufene Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

Die rechtzeitige und satzungskonforme Einladung sowie Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Versammlungsleiter wurden wie folgt festgestellt:

Die Einladung zur Mitgliederversammlung mit Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung gem. § 8, Ziff. 1, Abs. 2 der Satzung ist in der Mitgliederzeitschrift MAGIE Nr. 04/2024 auf Seite 247, sowie auf der Webseite des Vereins erfolgt. In dieser Einladung wurde darauf hingewiesen, dass Anträge jeder Art zur Mitgliederversammlung, sowie Wahlvorschläge bis zum 11.07.2024 mit eingeschriebenem Brief bei der Geschäftsstelle des Vereins eingegangen sein müssen.

Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass die Vertretung von Mitgliedern auf der Mitgliederversammlung durch Bevollmächtigte nicht möglich ist. Jedes Mitglied kann während der Mitgliederversammlung seine Stimme abgeben oder vorher an der Briefwahl teilnehmen.

Die endgültige Tagesordnung gem. § 8, Ziff. 1, Abs. 6 der Satzung wurde in der

Nr. 08/09/2024 auf Seite 434, sowie auf der Website des Vereins veröffentlicht. Ab diesem Zeitpunkt konnten die Briefwahlunterlagen formlos bei der Geschäftsstelle angefordert werden. Als Frist zur Rücksendung der Briefwahlunterlagen an die MZvD-Geschäftsstelle war als letzter Eingangstag der letzte Freitag, der 04.10.2024, genannt.

Die Fachzeitschrift MAGIE erscheint jeweils am Anfang eines jeden Monats, so dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgte. Mit Erscheinen der Zeitschrift MAGIE (Heft 08/09/2024) wurde die Tagesordnung auch auf der Homepage des MZvD veröffentlicht.

Als Protokollführer dieser Mitgliederversammlung fungiert Herr Jannis Klemm.

2. Benennung eines Wahlausschusses

Der Versammlungsleiter Markus Kompa benannte Torsten Rau als Leiter des Wahlausschusses, welcher von den Wahlhelfern

Lutz Kayser, Leipzig
Thomas Gundlach, Altendorf
Klaus-Dietrich Hansen, Handeloh
Franziska Pütz, Düsseldorf
David Langendörfer, Berlin
Andrea Rau, Lampertheim
Ralf Weber, Fernwald
Johannes Leverkus, Lübeck
Claudia Teifel, Brensbach
Claudia Vietzke-Runkel, Heddesheim
Andreas Möller-Forst, Amöneburg
Jürgen Urbahn, Rösrath

unterstützt wurde.

3. Rechenschaftsbericht des Vorstands

Der Präsident Eberhard Riese verlas den Bericht des Präsidenten, welcher durch eine Präsentation unterstützt wurde:

Liebe Zauberfreunde,

Bevor ich mit meinem Vorstandsbericht beginne, möchte ich zunächst einmal Danke sagen. Nach 40 Jahren im Vorstand des MZvD, davon 13 Jahre als Präsident, wird dies mein letzter Vorstandsbericht. Es wird Zeit, die Entwicklung unseres schönen Vereins in jüngere Hände zu legen. Ich bin sehr froh, dass mit Lars Tepel ein Mann zur Wahl des Präsidenten steht, ohne den der MZvD auch heute schon wesentlich ärmer wäre. Ohne ihn säßen wir bei all unseren Veranstaltungen im Dunkeln und auch der Jugendworkshop würde vielleicht schon lange nicht mehr existieren. Als

Teil des Regieteams und als Mitorganisator der Jugendveranstaltungen wie auch der letzten Vorentscheidung zur deutschen Meisterschaft in Kevelaer hat er sich bisher im Hintergrund gehalten. Bitte geben Sie ihm nachher Ihre Stimme und unterstützen Sie ihn so, wie Sie mich die ganze Zeit unterstützt haben, so dass er auch mal ans Licht kommt.

Ich möchte mich bei allen bedanken, mit denen ich die letzten 40 Jahre intensiv und vertrauensvoll zusammen arbeiten durfte. Dies sind natürlich alle Vorstandsmitglieder über die Jahre, die magie-Redakteure und die Geschäftsführer. Aber vor allem natürlich Sie, die sie mir so lange vertraut haben.

Gedenken

Zurückdenken möchten wir zunächst an jene Mitglieder und Freunde, die uns in diesen zwei Jahren für immer verlassen haben. Ich darf Sie bitten, sich in stillem Gedenken zu erheben.

Ich danke Ihnen.

Durch die schwierigen Corona-Jahre, die unser aller Leben ziemlich durcheinander gerüttelt haben, war unsere letzte Mitgliederversammlung vor 2 statt vor 3 Jahren. Trotz dieser verhältnismäßig kurzen Zeit sind doch viele Dinge passiert. Es zeigt vor allem eines: die schwierigen Corona-Zeiten liegen hinter uns.

Mitgliederentwicklung

Leider entwickelt sich die Mitgliederzahl des MzVD schon seit Jahren stetig nach unten. Es freut mich mitteilen zu können, dass wir wohl die Talsohle erreicht haben. Haben wir im Jahr 2022 noch 49 Mitglieder verloren, waren es 2023 nur noch 20 und 2024 haben wir sogar nach aktuellem Stand wieder 17 Mitglieder mehr. Durch die Beitragserhöhung haben sich leider einige Mitglieder vom MZvD verabschiedet. Auch mussten wir uns von einigen Mitgliedern trennen, die ihre Beiträge nicht beglichen haben. Ich denke aber, dass wir durch diese Konsolidierung jetzt einen festen Mitgliederstamm haben. Allmählich beginnen die Ortszirkel auch wieder, Prüfungen zu veranstalten, so dass wir uns über mehr Neumitglieder freuen können. Vor allem die Jugendmeisterschaften, durch die man ohne Prüfung MZvD-Mitglied werden kann, haben uns einige neue Mitglieder gebracht. Mit dem heutigen Stand sind es 2560 Mitglieder.

Ortszirkel

Auch unsere Ortszirkel haben schwierige Zeiten hinter sich. So hat sich der OZ Bayreuth leider aufgelöst. Dennoch scheint in den Ortszirkeln die Talsohle überwunden zu sein. So werden wieder Feiern und Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Auch dürfen wir den OZ Aachen neu bei uns willkommen heißen und die Wiedergeburt des OZ Trier steht kurz bevor.

Ortszirkelleiter-Tagung

Während der sehr erfolgreichen Ortszirkelleiter-Tagung am 24. und 25.6.2023 wurde deutlich, wie unterschiedlich die Probleme der einzelnen Ortsgruppen sind. In vielen Kleingruppen wurden die verschiedenen Punkte je nach Vorlieben oder Bedarf besprochen und nach Lösungsansätzen gesucht. Diese Arbeitsweise, die durch Uwe Schenk ins Leben gerufen und organisiert wurde, erwies sich als extrem erfolgreich. So hat der Vorstand viele gute Ideen als Arbeitsauftrag mitgenommen, die nach und nach abgearbeitet werden sollen. Auch haben sich Arbeitsgruppen gebildet, die

einzelne Themen angehen wollen. Die Haupte Erkenntnis war aber, dass die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und den Ortszirkeln und vor allem auch den Ortszirkeln untereinander ausgebaut werden soll. Entsprechend wurde eine WhatsApp-Gruppe der Ortszirkelleiter gegründet, wodurch der bessere Austausch erleichtert werden soll.

Satzung

Eine sehr umfangreiche Aufgabe, die bei der Ortszirkelleiter-Tagung gestellt wurde, war, die Satzung zu überarbeiten, hauptsächlich um eine Gemeinnützigkeit zu erreichen, aber auch, um sie klarer zu machen und Arbeitsweisen zu erleichtern, damit Ideen leichter umgesetzt werden können. Diese Mamutaufgabe wurde durch die Kommission um David Hipauf, Reiner Walter, Frank Moll, Torsten Rau und Uwe Schenk, später auch durch Horst Reutter auf den Weg gebracht und durch ein Ortszirkelleiter- und ein „MZvD im Gespräch“-Zoom vervollständigt. Unser aller Dank geht an diese Gruppe, die unter der Führung von Uwe Schenk eine unendlich große Aufgabe angepackt und erfolgreich zu Ende geführt hat. Heute soll diese ganze Arbeit zum Abschluss gebracht werden und ich hoffe sehr, Sie haben sich mit den Änderungen beschäftigt und die großen Vorteile der neuen Satzung wahrgenommen. Entsprechend bitte ich Sie, auch für diese neue Satzung zu stimmen, damit die Voraussetzungen für weitere anstehende Aufgaben geschaffen sind.

MZvD-Team

In den letzten 2 Jahren hat sich auch sehr viel im Team des MZvD getan. Leider musste Michelle Spillner aus persönlichen Gründen ihr Amt als Vizepräsidentin aufgeben. Wir danken ihr für die Zeit, und sind vor allem dankbar, dass sie weiterhin ihr Amt als MAGIE-Redakteurin erfolgreich wahrnehmen kann.

Dankenswerterweise hat Renate Knopf das Amt kurzfristig übernommen, so dass der Vorstand wieder komplett besetzt war. Sie hat außerdem die Leitung unseres Regieteams aufgegeben und steht nun wieder als Jurorin zur Verfügung. Dass sie (als pensionierte Grundschullehrerin) so ganz nebenbei das Korrekturlesen in der MAGIE macht, sei nur am Rande erwähnt.

Den frei gewordenen Vorstandsposten hat Jannis Klemm übernommen, der von der Wahl in Fürstenfeldbruck aufgerückt ist. Er hilft wesentlich bei der Jugendarbeit mit, schießt herrliche Fotos und verfasst ausführliche Protokolle bei den Vorstandssitzungen.

Auch unser Geschäftsführer der letzten 30 Jahre, Manfred Geiß, hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Kaum jemand im MZvD erinnert sich an Zeiten mit einem anderen Geschäftsführer! Und weil er wohl nicht so ganz ohne Arbeit sein kann, hat er den Posten des Archivars übernommen. Seinen Job als MZvD-Geschäftsführer hat jetzt Torsten Rau und wir drücken ihm die Daumen, dass er schnell in diese großen Schuhe des Vorgängers reingewachsen ist.

Auch unser Online-Redakteur Johannes Forster musste aus persönlichen Gründen seinen Posten kündigen. Schön, dass wir mit Lukas Kempf einen engagierten jungen Mann aus Frankfurt gefunden haben, der diesen Job auch sehr gut bewältigen wird. Und zu guter Letzt ist auch ein weiteres Urgestein des MZvD in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Dr. Friederich Merkel war gefühlt schon immer unser Justiziar (oder laut Satzung „Rechtsberater“), hat diesen Job aber mit der Schließung seiner Anwaltskanzlei ebenfalls zurückgegeben. Wir freuen uns, Markus Kompa als unseren neuen Juristen begrüßen zu dürfen.

Allen ehemaligen und neuen Mitgliedern im MZvD-Team danke ich vielmals für ihre Initiative und wünsche den „neuen“ viel Spaß und Erfolg in ihrer neuen Aufgabe.

Magischer Ort

Es ist mir eine große Freude zu sehen, dass immer noch viele neue Zaubertheater in ganz Deutschland eröffnen. Dahinter stehen Kollegen mit einem riesigen Enthusiasmus, die nicht nur viel Arbeit, sondern vor allem auch ein großes finanzielles Risiko auf sich nehmen, um unserer schönen Kunst eine exklusive Heimat zu geben. Dies kann dem Ansehen der Zauberkunst nur nützen. Entsprechend freuen wir uns, mit dem Titel „Magischer Ort“ diesen Theatern eine kleine Hilfestellung zu geben und dem Publikum Ziele von Veranstaltungen zu zeigen, an denen man hervorragende Zauberkunst sehen kann. In den letzten 2 Jahren konnten wir weiteren 7 Orten diese Ehrung zu Teil werden lassen, nämlich

- Cella Magica in Bielefeld
- Theater am Walzwerk in Puhlheim
- Zaubertheater Zeiteinsprung in Ingelheim
- Gloria Kulturpalast in Landau
- Salon der Wunder in Berlin
- Zaubertheater Aurich
- Verschmittst in Weilheim

Unsere Schweizer Zauberfreunde wollen diese Idee auch in ihrem Land einführen.

Seminartourneen

Felix Wohlfarth hat unsere Tradition der MZvD-Seminartour nach der Pandemie erfolgreich weiter geführt. So durften wir Juan Luis Rubiales, Markus Gabriel, David Kaye und Christoph Borer erleben und freuen uns noch auf die Tour von Luke Jermey. Auch wenn er dem nächsten Vorstand nicht mehr angehören wird, hat er schon Vorbereitungen für 2025 getroffen. Ich möchte mich bei Felix für diese Tätigkeit herzlich bedanken, die er trotz zahlreicher Engagements erfolgreich durchgeführt hat.

MZvD-Veranstaltungen

Alle übrigen MZvD-Veranstaltungen laufen wieder in gewohnter Weise.

Die große Zeit der Zauberbörsen ist leider vorbei. Nur die seit Jahren etablierten Orte laufen nach wie vor. So sind wir sehr froh, dass die seit Jahren größte deutsche Zauberbörse in Sindelfingen erfolgreich in die Hände der nächsten Generation übergeben werden konnte. Philipp Daub (Maxim Maurice) wird diese Traditionsveranstaltung in gewohnter Weise weiterführen. Schade, dass die noch von Wolfgang Sommer etablierte Veranstaltungsreihe sonst nicht mehr so richtig funktioniert. Vielleicht findet der neue Vorstand einen Weg, diese schönen Tagesveranstaltungen mit einem neuen Konzept neu zu beleben.

Der Jugendworkshop hat in Bielefeld ein tolles neues Zuhause gefunden, wo er bereits 2x erfolgreich durchgeführt werden konnte. In diesem Jahr konnte er auch an die Größe von vor der Pandemie wieder anschließen. Durch die größeren Räumlichkeiten ist hier sogar noch ein Wachstum möglich. Leider konnte bei den letzten beiden Workshops das benachbarte Theater aus Zeitgründen nicht mit angemietet werden. Um diese Veranstaltungsreihe für die Zukunft weiter zu professionalisieren und von einzelnen Köpfen unabhängiger zu machen, gründet das Team um Lars Tepel und Detlev Drenker gerade einen Verein, dessen Aufgabe die Organisation dieser Veranstaltungsreihe sein wird.

Die Jugendmeisterschaften sind zu einem Selbstläufer geworden. Unter der Organisation von Jan Langreder zunächst in Ingolstadt und dieses Jahr zum 2. Mal in Landau hat sich nicht nur die Qualität der Wettbewerbsbeiträge enorm gesteigert, auch die Anmeldezahlen steigen. So waren die 30 Plätze im Wettbewerb dieses Jahr nach wenigen Tagen ausgebucht und die jungen Leute nutzen auch diese Veranstaltung, sich wieder zu treffen und weiterzuentwickeln. Eine einzigartige Gelegenheit auch für uns älteren Semester, diese enthusiastische Arbeitsweise nicht nur zu beobachten, sondern sie auch mitzuerleben: Der Zugang ist nämlich für jedes Alter offen. Leider ist nicht sicher, ob wir auch 2025 die Meisterschaften in Landau durchführen können und auch Bielefeld und Idar-Oberstein kommen diesmal leider nicht in Frage. Falls also jemand gute und bezahlbare Räumlichkeiten kennt, freut sich der Vorstand sehr über eine Anregung.

Für die letzten Vorentscheidungen zur Deutschen Meisterschaft konnte zwar leider nur ein Veranstalter gefunden werden, aber dieser Kongress in Kevelaer hatte es in sich. Volles Haus für einen perfekt organisierten Wettbewerb mit unglaublichem Begleitprogramm. Und wieder einmal zeichnet Lars Tepel dafür verantwortlich. Für die nächsten Vorentscheidungen konnten mit dem OZ Bielefeld und dem OZ Frankfurt wieder zwei Veranstalter gefunden werden und ich bin mir sicher, dass auch diese beiden Veranstaltungen großartig werden. Also am besten direkt anmelden!

Und dass die Deutschen Meisterschaften funktionieren, davon konnten Sie sich die letzten Tage überzeugen. Danke an Daniel Meyer für diesen tollen Kongress! Für die Meisterschaften 2027 laufen bereits Gespräche, allerdings ist noch nichts spruchreif. Die Idee ist, hier auch einen professionellen Organisator zu finden. Ob dies allerdings finanzierbar ist, bleibt abzuwarten. Deshalb können wir leider auch heute nicht über den Ort der nächsten Mitgliederversammlung abstimmen, obwohl das eigentlich Ihr Recht ist. Aber der neue Vorstand wird Sie in den Entscheidungsprozeß mitnehmen, so dass Sie sich nicht betrogen fühlen müssen.

Danksagung

Ein Verein funktioniert nur in einem guten Team. Ich bin froh, dass es dieses gute Team im Vorstand gibt.

Jan Vorweg ist eigentlich aus dem Vorstand nicht mehr wegzudenken, er berät in allen juristischen Fragen und ist Jury-Leiter der Deutschen Meisterschaften. Auch er kandidiert nicht mehr für den Vorstand, steht aber als Juryleiter der Deutschen Meisterschaften weiter zur Verfügung.

Auch Felix Wohlfarth wird aus dem Vorstand ausscheiden, um sich wieder voll und ganz auf seine beruflichen Erfolge konzentrieren zu können.

Das Team umfaßt aber noch viele weitere Personen, ohne die so ein großer und überregionaler Verein nicht funktionieren würde. Wie sie aber auch an der Anzahl der zu wählenden Personen sehen werden, nimmt diese Anzahl leider ständig ab. Wie wir in Fulda feststellen konnten, sind zumindest die Ortszirkelleiter alle sehr bei der Sache und möchten uns unterstützen. Sie haben allerdings oft mit ihren Ortszirkeln genug zu tun und wenn deren Arbeit funktioniert, wird auch unsere Arbeit leichter. Entsprechend rufe ich hier jeden auf, sich einzubringen. Man muss kein Amt bekleiden, jeder kann sich mit seinen spezifischen Fähigkeiten einbringen. Und wenn wir die Arbeit auf viele Schultern verteilen können, ist dies für jeden gut leistbar und wir können gemeinsam alles erreichen. Sprecht mit dem neuen Vorstand, er freut sich über Ihre Anregungen

Und da wir auch jetzt schon einige Hilfe erhalten, versuche ich erst gar nicht, jeden aufzuzählen. Ich würde bestimmt jemanden vergessen. Stellvertretend möchte ich mich bei dem Herren und der Dame hier vorne für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz für den MZvD bedanken. Sie und alle im Hintergrund haben einen großen Applaus verdient.

Leider werden in der nächsten Legislaturperiode nicht mehr alle im gleichen Maße zur Verfügung stehen wie bisher. Deshalb möchte ich mich nochmals ganz besonders für die z.T. jahrelange Arbeit von folgenden Personen bedanken und bitte Sie zu mir, sofern sie anwesend sind. Weiterhin stehen folgende Personen heute nicht mehr zur Wahl: Andrea Rau und Florian Ulandowski als Kassenprüfer, Dr. Arnim Nast als Leiter des Schiedsgerichts. Danke für Eure Arbeit und Unterstützung!

Danke an unseren Geschäftsführer Torsten Rau und Stefan Barwanietz für die auflockernde Powerpoint-Präsentation!

Schluss

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Geduld und nochmals für 40 schöne Jahre im Vorstand des tollsten Vereins der Welt.

4. Kassenbericht des Geschäftsführers

Der Versammlungsleiter übergab das Wort dem Geschäftsführer Torsten Rau, der den Kassenbericht der letzten fünf Jahre vortrug, der ebenfalls durch eine Präsentation unterstützt wurde.

Es wurden die jeweiligen Einnahmen- und Ausgabenbeträge gezeigt und einzelne Buchungsposten erläutert.

Die vom Geschäftsführer vorgetragenen Zahlen der Jahre 2022 bis 2024 stellen sich wie folgt dar:

| | Einnahmen | Ausgaben | Endbestand/Saldo |
|------|-----------------|------------------|------------------|
| 2022 | 256.605,10 € | 257.807,67 € | - 1.202,57 € |
| 2023 | 282.176,47 € | 270.975,82 € | 11.200,65 € |
| 2024 | ca.247.500,00 € | ca. 235.500,00 € | ca. 12000,00 € |

Beim Jahresabschluss am 31.12.2023 betrug der Geldbestand: 73.279,64 €

Die Forderungen beliefen sich auf 6.254,04 €

Die Vorauszahlungen betragen 3.793,43 €

Dies ergibt einen rechnerischen Vermögensstand am 31.12.2023 von 75.740,25 €

(Stand Ende 2022: 64.539,60 €)

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer erstatteten folgenden Kassenbericht:

Datum, Ort, Beteiligte

Die Kassenprüfung erfolgte am 14.04.2024 in der ehemaligen Geschäftsstelle (jetzt Archiv) des MZvD, Offenbacher Landstr. 460, 60599 Frankfurt am Main durch Frau Andrea Rau, Herrn Dr. Steffen Taut und Herrn Florian Ulandowski. Herr Manfred Geiß, ehemaliger Geschäftsführer des MZvD und Torsten Rau, Geschäftsführer des MZvD, waren während der Prüfung anwesend.

Inhalt der Prüfung

Prüfungszeitraum: 01.01.2022 – 31.12.2023

01.01.2022 – 31.12.2022 Geschäftsführer Manfred Geiß geprüft durch Andrea Rau und Dr. Steffen Taut

01.01.2023 – 31.12.2023 Geschäftsführer Torsten Rau geprüft durch Dr. Steffen Taut und Florian Ulandowski

Es wurden alle, laut Buchführung ermittelten Bestände (Kasse, Sparkasse, Postbank und Kopie des Mietkautionssparbuch) geprüft.

Es wurden die Belege des Prüfungszeitraums stichprobenartig geprüft.

Ergebnis der Prüfung

Die tatsächlichen Bestände (Konten, Kasse) stimmen mit den von der Buchführung ausgewiesenen Beständen überein.

Die Zinsen des Kautionskontos konnten nicht geprüft werden, da das Sparbuch beim Vermieter liegt.

Die Belege sind ordnungsgemäß und übersichtlich abgelegt. Sie sind entsprechend der Buchführung fortlaufend nummeriert.

Die Belege konnten den zugehörigen Geschäftsvorgängen zugeordnet werden. Die Mittel des Vereins wurden nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet.

Die Reisekostenabrechnungen sind plausibel. Sie wurden vom Präsidenten genehmigt.

Für die laufende Buchführung wird eine MZvD-Buchführungssoftware eingesetzt. Das Buchhaltungssystem ist ordnungsgemäß.

Die Räume der ehemaligen Geschäftsstelle (bis 31.12.22) werden zum Teil für das Archiv des MZvD (ab 1.1.23) genutzt. Mieter der gesamten Räume ist der MZvD, für die Nutzung der nicht vom Archiv des MZvD genutzten Räume zahlt der OZ Frankfurt und Manfred Geiß (privat) ein Nutzungsentgelt.

Empfehlungen der Kassenprüfer an die Mitgliederversammlung

Der Mitgliederversammlung wird empfohlen, den Vorstand zu entlasten, und den Geschäftsführern für ihre gewissenhafte und aufwändige Arbeit zu danken.

Empfehlungen der Kassenprüfer an den Vorstand

Es wird empfohlen den Vertrag mit Michelle Spillner (Magie Redaktion) zu erneuern oder mit einen Vorstandsbeschluss zu ergänzen, da die Altverträge zusammengelegt, aber nicht angepasst wurden.

Es wird empfohlen einen neuen Vorstandsbeschluss zur Präsidentenaufwandsentschädigung einzuholen, damit dieser den Unterlagen beigelegt werden kann.

Frankfurt am Main, 14.04.2024

*Andrea Rau
Kassenprüferin*

*Dr. Steffen Taut
Kassenprüfer*

*Florian Ulandowski
Kassenprüfer*

6. Entlastung des Vorstandes

Die Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2022 – 2024 ergab folgendes Ergebnis:

Der Vorstand wird von den 194 anwesenden Mitgliedern im Saal mit 186 Stimmen bei 8 Enthaltungen entlastet.

7. Wahl eines neuen Vorstandes

Markus Kompa nannte nacheinander in alphabetischer Reihenfolge alle Kandidaten für den neuen Vorstand und bat diese, sich kurz persönlich vorzustellen.

Nach der Abstimmung über die Posten „Präsident / Vizepräsident“ wurden die Stimmzettel eingesammelt und bereits von den Wahlhelfern ausgezählt, um möglichst noch während der Versammlung das Ergebnis verkünden zu können.

Die übrigen Stimmzettel wurden später eingesammelt und das Ergebnis dieser Abstimmungen wurde nach dem Ende der Versammlung am Registrierungsstand des Kongresses ausgehängt.

An der Briefwahl nahmen 119 Personen teil. In der Mitgliederversammlung waren anfangs 194 Personen stimmberechtigt.

Drei Personen, die bereits per Briefwahl gewählt hatten, waren ebenfalls im Saal anwesend.

Auf die einzelnen Kandidaten entfielen folgende Stimmen:

(Saalstimmen / Briefwahlstimmen / Gesamt)

Präsident

| | | | | |
|------------|-----------|-----|-----|------------|
| Lars Tepel | ja: | 191 | 107 | 298 |
| | nein: | 2 | 4 | 6 |
| | Ungültig: | 0 | 2 | 2 |

Vizepräsident/Vizepräsidentin

| | | | | |
|------------|-----------|-----|-----|------------|
| Uwe Schenk | ja: | 188 | 102 | 290 |
| | nein: | 2 | 11 | 13 |
| | Ungültig: | 2 | 0 | 2 |

Vorstandsmitglieder

| | | | |
|------------------------|-----|----|------------|
| Lutz Ermshaus | 117 | 66 | 183 |
| Jannis Klemm | 148 | 74 | 222 |
| Renate Knopf | 117 | 83 | 200 |
| Alexander Krist | 92 | 69 | 161 |
| Jan Langreder | 145 | 71 | 216 |
| Marcel Schettler | 87 | 63 | 150 |
| Clemens Stahmer-Ilgner | 167 | 70 | 237 |

Alle gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an.

8. Wahl der Kassenprüfer

Die Wahl wurde nach einstimmiger Entscheidung der Mitgliederversammlung per Akklamation im Saal durchgeführt. Die Briefwahlstimmen ergänzen hinzugezogen. Nach der Auszählung der Stimmen ergab sich folgendes Ergebnis:

(Saalstimmen / Briefwahlstimmen / Gesamt)

| | | | |
|------------------|-----|-----|------------|
| Frank Moll | 194 | 104 | 298 |
| Dr. Steffen Taut | 194 | 98 | 292 |

9. Wahl der Mitglieder des Schiedsgerichts

Die Wahl wurde nach einstimmiger Entscheidung der Mitgliederversammlung per Akklamation im Saal durchgeführt. Die Briefwahlstimmen ergänzen hinzugezogen. Nach der Auszählung der Stimmen ergab sich folgendes Ergebnis:

| | | | |
|---------------------|-----|----|------------|
| David Hipauf | 194 | 97 | 291 |
| Ivan Labusga | 194 | 88 | 282 |
| Hans Meyer-Albrecht | 194 | 89 | 283 |

Im Nachgang zur Versammlung und der Bekanntgabe des Wahlergebnisses wurden die anwesenden Schiedsgerichtsmitglieder zur unparteiischen und gewissenhaften Wahrnehmung ihres Amtes vom Präsidenten Lars Tepel verpflichtet.

11. Beschlussfassung über die neue Satzung

Der TOP 11 wurde dem TOP 10 vorgezogen.

Uwe Schenk verlas den Antrag, die Satzung in ihrer Gänze zu erneuern. David Hipauf ergänzte diesen Antrag durch die juristischen Hintergründe, die Satzung zu modernisieren, damit diese der heutigen Zeit gerecht wird. Im Anschluss erwähnte Uwe Schenk den Zusammenhang mit der Gemeinnützigkeit unseres Vereins.

Frank Moll gab der Mitgliederversammlung hierfür noch mehr Hintergrundinformationen.

Die Aufnahmeprüfung in den MZvD ist durch das Erreichen der Gemeinnützigkeit nicht gefährdet. Außerdem hat dies keine direkten Auswirkungen auf die Satzungen der Ortszirkel.

Aus den Reihen der Mitglieder wurde noch angemerkt, dass es gut wäre, wenn der Vorstand des MZvD redaktionelle Änderungen an der Satzung ohne die Mitgliederversammlung vornehmen dürfen sollte.

198 stimmberechtigte Mitglieder waren hierfür im Saal.
Nach Auszählung der Stimmen ergab sich folgendes Ergebnis:

(Briefwahlergebnisse in Klammern)

| | Stimmzettel | Ja | Nein | Enth. | ungültig |
|---|-------------|----------|------|-------|----------|
| Satzungsänderungs- vorschlag | | | | | |
| Änderung der Satzung in Gänze | 302(111) | 291(104) | 9(0) | 0 | 2 |

Ergebnis: $\frac{3}{4}$ - Mehrheit erreicht – Änderungsvorschlag angenommen

Die Neufassung der Satzung wurde hiermit angenommen und lautet nun wie folgt:

SATZUNG EINFÜGEN

12. Allgemeine Aussprache/Verschiedenes

TOP 12 wurde TOP 10 vorgezogen.

Jan Langreder gibt Informationen zur Deutschen Jugendmeisterschaft und lädt die Mitglieder dazu ein. Tageskarten sowie Kongresskarten sind noch erhältlich.

Außerdem wird ein Ort für 2025 gesucht.

Lukas Kempf und Bernhard Luksch stellen die Vorentscheidungen Detmold und Dreieich vor. Die Anmeldung ist geöffnet.

Der Versammlungsleiter Markus Kompa fragt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung nach Wortmeldungen. Diese gab es nicht.

10. Verleihung von Ehrungen nach den Regeln der Ehrenordnung

Versammlungsleiter Markus Kompa bat den Präsidenten a.D. Eberhard Riese kurz den Versammlungsraum zu verlassen. Danach begründete Präsident Lars Tepel ausführlich den Antrag des Vorstandes, Eberhard Riese zum Ehrenpräsidenten zu ernennen.

Die Abstimmung per Akklamation ergab folgendes Ergebnis:
Eberhard Riese wurde einstimmig zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Danach durfte er wieder in den Versammlungsraum und der Präsident überreichte ihm, nach einer Laudation per Videobotschaft von Manfred Geiß, gemeinsam mit Vizepräsidentin a.D. Renate Knopf sowie Vizepräsident Uwe Schenk die gerahmte Ehrenurkunde und beglückwünschte ihn zur höchsten Ehrung des MZvD.

Bestimmung des Tagungsortes der nächsten Mitgliederversammlung

Der Versammlungsleiter erörterte, dass der MZvD-Vorstand hinsichtlich der Durchführung der nächsten Deutschen Meisterschaften sowie der damit einhergehenden nächsten Mitgliederversammlung noch keinen Ort festgelegt hat. Eine endgültige Entscheidung für den Veranstalter steht noch aus.

Aus diesem Grund wurde die Mitgliederversammlung zur Einholung eines Stimmungsbildes gebeten, durch Handzeichen abzustimmen, ob Einverständnis mit einer Durchführung mit unbestimmtem Ort 2027 besteht. Die Mitgliederversammlung votierte für dieses Vorgehen einstimmig.

Um 15:38 Uhr wurde die Mitgliederversammlung geschlossen.

gez.

Markus Kompa

Versammlungsleiter

gez.

Jannis Klemm

Protokollführer